

Milliardenloch bei Krankenkassen

München. Den gesetzlichen Krankenkassen fehlen nach Einschätzung des Bundesversicherungsamtes im kommenden Jahr rund elf Milliarden Euro. Der Präsident des Amtes, das den Gesundheitsfonds verwaltet, Maximilian Gaßner, kritisierte in der Wirtschaftswoche zugleich die von zahlreichen Krankenkassen erhobenen Zusatzbeiträge als Fehlkonstruktion. »Solange der Zusatzbeitrag auf maximal ein Prozent des Gehalts begrenzt ist, wird er so oder so nicht reichen, um das Milliardendefizit zu verhindern«, sagte Gaßner. Der Amtsleiter forderte eine Erhöhung der Beiträge.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/144800.milliardenloch-bei-krankenkassen.html>